

Alles was blau ist dient nur zu eurer Orientierung und muss nicht im Heft stehen.

Arbeitsauftrag 1 (Dienstag, 28. April/ 14.00 – 15.30 Uhr)

## Der Limes

Der Limes war ein Teil der **Grenze** ✓ zwischen dem Römischen Reich und dem Land der Germanen. Das Wort Limes bedeutet **Grenzwall** ✓ oder Schutzwall. Der Limes entstand im 1. Jahrhundert nach Christus, als die römischen **Soldaten** ✓ einen Teil des heutigen Deutschlands besetzt hatten. Er sollte die römischen **Armeelager** vor Angriffen feindlicher Germanen schützen.

Die Grenze des Römischen Reiches zu **Germanien** ✓ verlief damals entlang der Flüsse Rhein und Donau. Das Stück Land dazwischen, wo kein **Fluss** ✓ die Grenze schützte, wurde deshalb durch einen Limes gesichert. Südlich von **Köln** ✓ begann der Obergermanische Limes, der nur aus einem tiefen Graben bestand.

Weiter im **Süden** ✓ folgte der Rätische Limes. Der war eine Mauer aus Holz und Steinen und endete in der Nähe der heutigen Stadt **Regensburg** ✓. Entlang des Limes gab es römische Armeelager und Wachtürme. Viele dieser **Wachtürme** ✓ und Lager sind bis heute erhalten oder man findet zumindest **Überreste** ✓ davon. Darum ist der Limes eine wichtige Fundstelle für **Archäologen** ✓.

Auch außerhalb von Deutschland findet man noch Reste römischer Grenzanlagen. Der **Hadrianswall** ✓ liegt im Norden von England. Er wurde gebaut, als Hadrian Kaiser von **Rom** ✓ war.

### 1. Um was handelt es sich beim Limes?

Um einen Grenzwall oder Schutzwall zwischen dem römischen Reich und den Germanen.

### 2. Welche Funktion erfüllte der Limes?

Er sollte die römischen Armeelager vor feindlichen Germanen schützen.

### 3. Beschreibe das Alarmierungssystem am Limes. Verwende hierzu M4 auf S. 175

Die Wachtürme des Limes standen in Sichtweite zueinander. So konnten bei einem Angriff von feindlichen Germanen mit Hilfe von Rauch- oder Feuerzeichen Truppen aus den Kastellen herbeigerufen werden.

### 4. Vergleiche die Chinesische Mauer mit dem Limes (S.176/177). Beschreibe die Unterschiede.

Der Limes entwickelte sich zu einer durchlässigen Grenze:

- Gegenseitige Begegnungen waren erlaubt.
- Handel fand statt
- Informationen und Neuigkeiten wurden ausgetauscht.

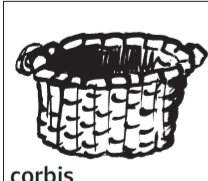


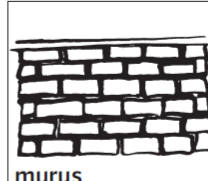
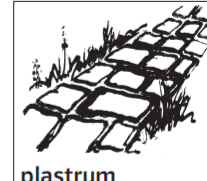

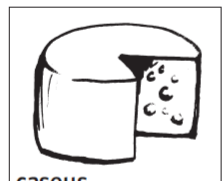



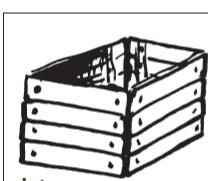

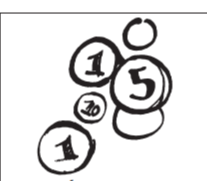
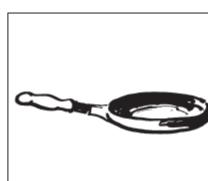


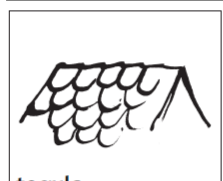
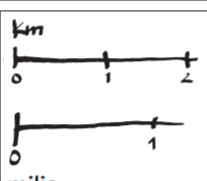
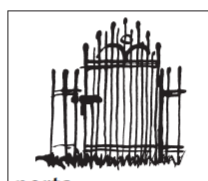

Die chinesische Mauer war unüberwindbar und diente der Abschottung.

### 5. Beurteile, ob in der heutigen Zeit solche Grenzbefestigungen sinnvoll sind.

Individuelle Lösung

## Die Germanen und Römer am Limes

Römer und Germanen lebten an der Grenze des römischen Reiches (= Limes) sehr eng zusammen. So kam es, dass die Germanen neue Produkte kennenlernten und die lateinischen Namen dieser Dinge in ihre Sprache übernahmen.

 corbis	 vinum	 strata	 murus	 plastrum
KORB	WEIN	STRASSE	MAUER	PFLASTER
 saccus	 caseus	 radis	 carrus	 persika
SACK	KAESE	RADIESCHEN	KARREN	PFIIRSICH
 cista	 legio	 moneta	 panna	 tabula
KISTE	LEGION	MUENZE	PFANNE	TAFEL
 caulis	 tegula	 milia	 porta	 fenestra
KOHL	ZIEGEL	MEILE	PFORTE	FENSTER

2. In den deutschen Wörtern stehen einzelne Buchstaben in einem dunkelgrauen Feld. Sie ergeben auf jeder der vier Reihen von links nach rechts gelesen einen Begriff aus der römischen Geschichte. Wie heißen die Begriffe?

KONSUL	CAESAR	SENAT	LIMES
--------	--------	-------	-------

3. Zu welchem Begriff passt die Erklärung?

Grenzbefestigung der Römer. Im heutigen Deutschland schützte sie die Römer vor den Germanen.

LIMES

Höchster Beamter in Rom. Er leitete die Staatsgeschäfte und führte im Krieg das Heer an.

KONSUL

300 ehemalige Beamte. Sie berieten die Konsuln und schlossen mit anderen Staaten Verträge ab.

SENAT

Er machte sich zum Alleinherrscher und wurde deshalb von Senatoren ermordet.

CAESAR

## Arbeitsauftrag 3 (Dienstag, 12. Mai/ 14.00 – 15.30 Uhr)

Zu einem Thema musste eine Doppelseite gestaltet werden. Die Themen waren:

Familie und Schule S.148/149

Wohnen und Arbeiten S. 150/151

Freizeit und Vergnügen S.152/153

Handel und Versorgung (S.154/155)

Wasser für das Imperium (S.156/157)

Die Lösung ist individuell.

## Arbeitsauftrag 4 (Dienstag, 19. Mai/ 14.00 – 15.30 Uhr)

### Das römische Reich – eine Republik

Schaubild auf S.159 abzeichnen (ohne Personen)

Mögliche Sätze sind:

1. Der Senat berät die Konsuln.
2. Die Frauen gehören zu den Personen ohne politische Rechte.
3. Die Volksversammlung besteht aus Männern mit römischem Bürgerrecht.
4. Der Senat stimmt über Krieg und Frieden ab.
5. Die Volkstribune haben ein Vetorecht.
6. Die Volkstribune bereiten Gesetze und Beschlüsse über Krieg und Frieden vor.
7. Der Diktator kann alles alleine entscheiden.
8. Die zwei Konsuln regieren.
9. Der Senat besteht aus 300 Senatoren.
10. Die Konsuln ernennen in Notzeiten einen Diktator.

...

### Das Ende der Römischen Republik

Zwischen 133 und 30 v. Chr. befand sich die Römische Republik in einer schweren Krise. Nach einigen Auseinandersetzungen gelang es Gaius Julius Caesar die Macht zu übernehmen. Er wurde vom Senat zum **Kaiser** auf Lebenszeit ernannt. Außerdem war er Oberpriester und oberster **Feldherr**. Caesar setzte ein ehrgeiziges Reformprogramm um:

- Ansiedlung von ehemaligen **Soldaten** (= Veteranen) in den **Provinzen**
- Vergrößerung des Senats
- neuer **Kalender**
- aufwendige Gladiatorenspiele für das Volk

Aber Caesar hatte auch viele **Feinde**. 44 vor Chr. wurde er von einer Gruppe von **Senatoren** ermordet. Dies hatte einen **Bürgerkrieg** zur Folge.

Bild zu den Gladiatorenkämpfen zeichnen – individuelle Lösung.

